

Glaube - Liebe - Hoffnung

Und dies soll euer GLAUBE sein?
Tief im Herzen ohne Seelenpein
reift die Erkenntnis wohl heran,
dass man ihn nicht erzwingen kann.
Wer ruft ihn an
in einem schwachen Moment,
der nicht mal den Glauben
an sich selber kennt?

Und das wollt ihr nun LIEBE nennen?
Wo alle nur sich selbst noch kennen?
Gefühl sucht ihr im Internet,
geliebt wird heut nur per Whats App.
Der echten Liebe Glück und Leid
und ihren Zauber gar
- wessen Herz ist dazu noch bereit
- jetzt und immerdar?

Und das soll euch nun HOFFNUNG heißen?
Dass nur den letzten noch die Hunde beißen?
Weniger Hoffnung ist's, denn eher bangen,
nicht mehr vom Leben zu verlangen,
als einen Tupfer Bunt im tristen Grau,
ein schwacher Schimmer nur im Morgentau.

Ach, ich bin zu eurem Richter nicht berufen,
zeig nur die Fallen auf, die wir uns selber schufen.
Glaube-Liebe-Hoffnung suchen heutzutage ihren Wert.
Was früher durch das Wort geschah,
erzwingt heute oft das Schwert.
Ein Wanderer nur bin ich auf der Suche
nach dem Entkommen
vor dem Verlust der Menschlichkeit
- dem modernen Fluche.

©